Geschrieben von: Sebastian Becker
Montag, den 26. September 2016 um 08:28 Uhr

Die U17 verlor auch ihr zweites Heimspiel in der Verbandsstaffel Süd. Gegen die 2. Mannschaft des SSV Ulm setzte es dabei eine 3:1 Niederlage. Das Zustandekommen der Gegentore, nach Standards und in den letzten Minuten, zeigt, wie unglücklich die Niederlage war.

Schon in den ersten Minuten spürte man, dass der Gast unbedingt die ersten 3 Punkte holen wollte. In der 9. Minuten bereits klatschte ein Schuss an die Latte des Ailinger Tores. Ulm blieb optisch überlegen, ohne sich jedoch richtig große Torchancen zu erspielen. Wenn der Gast durchkam, verfehlte er das Gehäuse der Ailinger. Auf der anderen Seite konnte man leider nur selten für Entlastung sorgen. Meist fehlte die Genauigkeit beim letzten Pass oder der Nachwuchs des Regionalligisten konnte den Ball zu schnell wieder zurückerobern. Die Grün-Weißen kamen zu zwei Torchancen. Einmal nach einem Freistoß, der zur Ecke abgewehrt wurde und dann eben durch die Ecke. Hier stieg man beim Kopfball höher als der Rest, verfehlte das Tor aber knapp. Als der Schiedsrichter gerade die Nachspielzeit der ersten Hälfte ansagte, konnte man den Angriff der Ulmer nur durch ein Foul unterbinden und es gab Freistoß 18 Meter vor dem Tor. Es folgte ein flacher Freistoß, der an Mauer und leider auch am Torwart vorbei den Weg ins Tor der Ailinger fand. 1:0 für den Gast mit dem Pausenpfiff.

Zur Halbzeit baute man die Jungs nochmal auf und wollte unbedingt den Ausgleich, doch zunächst übernahmen wieder die Gäste die Oberhand. Bereits nach 2 Minuten verfehlte ein Schuss aus dem Rückraum das Ailinger Tor nur knapp. Die TSG überstand diese Phase und kämpfte sich zurück ins Spiel und belohnte sich in der 63. Minute selbst. Einem Ballgewinn im Mittelfeld folgte ein Ball auf die Außen und dann ein schneller Gegenstoß, an deren Ende das 1:1 erzielt wurde. Die Reaktion der Ulmer war ein weiteres Anrennen auf das Ailinger Tor. Die zugegeben wenigen Konteraktionen unserer Elf wurden immer wieder zu ungenau zu Ende gespielt. Und so folgte mit Bekanntgabe der Nachspielzeit, wie auch schon in Halbzeit 1, ein Treffer durch Standard der Ulmer. Einen Eckstoß nutzten die Gäste zur 2:1 Führung. Nun wollte man natürlich nochmal auf den Ausgleich gehen, lief in einen Konter und bekam sogar noch ein weiteres Gegentor.

Kämpferisch und mit dem, was im Training angesprochen und trainiert wurde, konnte man mit den Grün-Weißen über 80 Minuten zufrieden sein. Die späten Gegentore machen die Niederlage natürlich besonders bitter. Jetzt heißt es nach vorn schauen, denn nun kommen richtungsweisende Spiele. Am Sonntag, den 2.10. spielt man um 11:30 Uhr beim FV Olympia Laupheim. Diese haben nach drei Spieltagen noch keine Niederlage, aber auch noch keinen Sieg auf ihrem Konto und sind somit Punktgleich mit unseren Jungs. Am Sonntag danach empfängt man um 10:30 Uhr den FV Bad Saulgau. Dieser ist, wie zwei weitere Teams, noch ohne Punkt.